

Umweltbündnis will Drei-Milliarden-Euro-Projekt kippen: **Kampf gegen „Super-Autobahn“**

Ein mächtiges Ökobündnis gegen die ebenso mächtige Baulobby – gemeinsames Ziel von GLOBAL 2000, WWF und Greenpeace: die Verhinderung der Lobau-Autobahn. Sie würde drei Milliarden Euro verschlingen.

Noch im Herbst soll die Umweltverträglichkeitsprüfung für die Lobau-Autobahn zwischen Schwechat (NÖ) und Süßenbrunn am Wiener Stadtrand beginnen. Doch deren positiver Ausgang dürfte längst beschlossen sein. „Trotz Finanzkrise

wird die gigantische Summe von drei Milliarden Euro in die Errichtung des nur 19 Kilometer langen Betonbandes gepumpt“, kritisiert WWF-Experte Gerhard Egger. Im Ökoboote neben lokalen Bürgerinitiativen auch die „Ärzte für eine gesunde

Umwelt“. Deren Chef Hans Peter Hutter fordert Investitionen in die Zukunft

VON MARK PERRY

(etwa im Gesundheitsbereich) statt „der Null-Lösung im Verkehrsbereich“. Die unermüdlichen Naturkämpfer können ab sofort unterstützt werden unter: www.zukunft-statt-autobahn.at